

ANWEISUNG FÜR RICHTIGEN GEBRAUCH VON HOLZSPROSSENLEITER

LEITERÜBERNAHME

Wenn Sie bei Übernahme von Leiter jeden Mangel feststellen oder Zweifel über kompletten Zustand von der Ware haben, ist es notwendig den Verkäufer unverzüglich zu informieren, die Ware nicht überzunehmen, eventuell die Tatsache ordentlich zu protokollieren.

GRUNDPFLICHTEN DES BENUTZERS

Der Pflicht von jedem Leiterbenutzer ist sich vor erster Benutzung von dem Leiter gänzlich mit den Sicherheitsvorschriften bekanntzumachen und vor allem diese dann konsequent zu benutzen.

GEBRAUCHSANWEISUNG

1) ALLGEMEIN:

Jede Leiter muß mit bezüglicher Grundgebrauchsanweisung geliefert werden. Die Gebrauchsanweisung muß in Textform bearbeitet – diese können auch mit schematischen Zeichnungen oder grafischen Darstellungen ergänzt werden.

2) UNFÄLLENURSACHEN

- a) Schlechte Unterbringung von der Leiter
- b) Rutschen von der Leiter
- c) Zustand von der Leiter
- d) Absteigen von der Leiter
- e) Geländebedingungen
- f) Wetterbedingungen
- g) Kollision mit der Leiter
- h) Unpassende Leiterauswahl
- i) Übertragen, Zusammenstellung, Demontage, Hinaufbringung von Gegenstände auf die Leiter
- j) Unpassendes Schuhwerk
- k) Verschmutzte Sprossen
- l) Unverantwortliches Verhalten vom Leiterbenutzer
- m) Defekt auf der Leiterkonstruktion
- n) Gefahr des elektrischen Ursprungs

3) VOR DEM GEBRAUCH:

- a) Versichern Sie sich, daß Sie sich in befriedigender physischer sowie auch psychischer Kondition befinden, bevor Sie die Leiter verwenden. Es ist streng nicht empfehlenswert die Leiter bei gewissen gesundheitlichen Zuständen sowie auch bei Medikamenteneinnahme, bei unmäßigem Alkoholtrinken oder unter Drogeneinnahme die Leiter zu benutzen.
- b) Beim Transport von Leitern auf den Dachträgern oder im Kastenwagen sichern Sie ihre geeignete Platzierung, damit es nicht zur Beschädigung oder Freimachung von der Leiter kommen würde.
- c) Bei Lieferung von der Leiter und vor erstem Gebrauch kontrollieren Sie den Zustand und Funktion von allen ihren Teilen.
- d) Am Anfang des Arbeitstages, wenn Sie die Leiter verwenden sollen, kontrollieren Sie visuell die Leiter, ob sie nicht beschädigt ist und ob der Gebrauch von ihr sicher ist.
- e) Im Fall von professionellen Benutzern wird die regelmäßige Kontrolle verlangt.
- f) Stellen Sie fest, daß die Leiter für gegebene Betätigung geeignet ist.
- g) Verwenden Sie nicht die beschädigte Leiter.

h) Entfernen Sie von der Leiter jede Verschmutzung, z. B. feuchte Farbe, Morast, Öl oder Schnee.

i) Vor dem Gebrauch von Leiter auf der Arbeitsstelle soll man die Risikobeurteilung mit Rücksicht auf die Gesetzgebung des Gebrauchslandes durchführen.

j) Bei der Leiterkontrolle ist es zu beachten, daß sich auf der Leiter keine optisch sichtbare Defekte (z.B. Riss im Material, Deformation usw.) befinden, daß die Verbindungen zwischen Holmen und Sprossen nicht beschädigt sind und daß alle Schrauben, Nieten und Verbindungselemente gründlich ihre Funktion erfüllen. Es wird empfohlen, die Kontrolle vor jedem Leitergebrauch zu machen.

4) PLATZIERUNG UND STAND VON DER LEITER:

a) Es ist notwendig die Leiter auf geeignetem Platz zu stellen, z. B. in geeignetem Winkel im Fall von Stützleitern (Neigungswinkel zirka 1:4), mit Sprossen oder Stufen in angegebener Ebene; Doppelleiter ganz aufgemacht (Bild 11 u. 14).

b) Verschließbare Einrichtung, wenn es verwendet wird, ist nötig vor dem Gebrauch ganz zu sichern.

c) Die Leiter muß auf ebenem, waagrechtem und unbeweglichem Grund stehen.

d) Die Stützleiter muß sich auf flache, unzerbröckelne Oberfläche stützen und vor dem Gebrauch muß die Leiter gesichert werden, d.h. z.B. befestigt werden oder es sollen geeignete Stabilisierungselemente verwendet werden.

e) Es ist verboten die Leiter vom oben umzustellen.

f) Wenn Sie die Leiter stellen, denken Sie an mögliches Kollisionsrisiko von der Leiter, z. B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen. Im Arbeitsbereich, wenn es möglich ist, versichern Sie die Tür (mit Ausnahme von Notausgänge) und Fenster.

g) Überzeugen Sie sich über mögliches elektrisches Gefahr im Arbeitsbereich, z. B. Stromleitung über dem Kopf oder andere ungeschützte Elektroanlagen.

h) Die Leiter muß auf ihren Füßen stehen. In keinem Fall nicht auf den Sprossen oder Stufen.

ch) Die Leiter dürfen nicht auf rutschigen Oberflächen stehen (z.B. auf Eis, Glanzoberfläche oder erheblich schmutzigen festen Oberflächen), wenn keine zusätzliche effektive Maßnahmen eingenommen werden, die das Rutschen von der Leiter verhindern. Oder wenn keine hinreichende Reinigung von der verschmutzter Oberfläche gesichert ist

5) LEITERGEBRAUCH:

a) Überschreiten Sie die maximale Gesamtbelastung von gegebenem Leitertyp nicht.

b) Lehnen Sie sich nicht hinaus; der Benutzer soll während der Betätigung seine Körpermitte (Bauch) zwischen den Holmen halten und mit beiden Beine auf der gleichen Stufe stehen.

c) Steigen Sie von der Leiter auf höhere Ebene ohne zusätzliche Sicherung nicht. Z.B. Anbindung oder Verwendung von geeignetem Stabilisierungselement.

d) Für Steigen in die höhere Ebene (in höheres Geschoss) verwenden Sie die Doppelleiter nicht.

f) Stehen Sie auf den letzten 2 Stufen/Sprossen vom oben nicht.

g) Empfohlene maximale Belastung für einen Anhängenhaken sind 10 kg. Wir empfehlen gleichzeitig beide Anhängenhaken zu verwenden – mit gleichmäßig verteilter Belastung zwischen beide Hacken.

h) Die Leiter sind nur für leichte und kurzfristige Arbeiten bestimmt.

i) Für unumgängliche Arbeiten unter elektrischer Spannung verwenden Sie Leiter aus nichtleitendem Werkstoff.

j) Im Außenumgebung verwenden Sie die Leiter nicht bei ungünstigen Wetterbedingungen, z., B. bei starkem Wind.

k) Verhindern Sie, um die Kinder auf der Leiter nicht zu spielen.

l) Im Arbeitsraum – wenn es möglich ist – sichern Sie die Tür (aber nicht die Notausgänge) und Fenster.

m) Beim Aufstieg und Abstieg seien Sie immer mit dem Gesicht zur Leiter zugewandt.

n) Beim Aufstieg und Abstieg halten Sie sich immer fest an der Leiter.

o) Verwenden Sie die Leiter nicht als eine Brücke.

p) Verwenden Sie geeignetes Schuhwerk.

- q) Vermeiden Sie die übermäßigen Seitenbelastungen, z. B. Bohrung in die Ziegel oder Beton.
- r) Halten Sie auf der Leiter ohne regelmäßige Pausen nicht auf (Müdigkeit ist das Risiko).
- s) Die Stützleiter für den Zutritt in die höhere Ebene sollten den Berührungspunkt mind. 1 Meter überstreiten. (Bild Nr. 6)
- t) Die Belastung, die auf der Leiter getragen wird, soll leicht und einfach manipulierbar sein.
- v) Bei der Arbeit, die von der Leiter gemacht wird, treffen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen.
- w) Die Leiter sind nur für eine Person bestimmt.
- x) Von den Leitern dürfen nur die zeitmäßig anspruchslose Arbeiten in der Entfernung üblicher Griffweite von der Leiter durchgeführt werden – wie z.B. einfache Montagen- oder Installationsarbeiten und Reparaturlackierungen. Diese Arbeiten dürfen nur belehrte und körperlich tüchtige Personen durchführen.
- y) Bei der Arbeit mit der Leiter auf frequentierten Stellen ist es notwendig, diese Tatsache immer deutlich zu bezeichnen.
- z) Wenn Sie die Füße verwenden, ist es nötig, sie vor dem ersten Leitergebrauch zu der Leiter anzuschrauben. Wenn auf der Leiter ein Fuß fehlt oder die Füße herausgeschoben sind, muß man das beheben.

6) REPARATUR, WARTUNG UND LAGERUNG

Reparaturen und Instandhaltung darf nur fachlich fähige Person durchführen. Die Leiter muß man so lagern, damit ihre Lagerung kein Gefahr verursachte und damit die Umgebungsbedingung keinen Einfluss auf die Funktion und Eigenschaften der Leiter hätten.

7) ENTSORGUNG:

Nach dem Ablauf der Nutzungsdauer der Leiter oder wenn die Reparatur schon ökonomisch erheblich ungünstig wäre, liquidiert man die einzelnen Teile der Leiter nach gesamter Demontage mit Rücksicht auf Einhaltung der Anforderungen an den Umweltschutz.

8) PLATZIERUNG DER GEBRAUCHSANWEISUNGEN:

Die Leiter sind auf den Holmen mit den Aufklebern mit Piktogrammen angebracht. Diese stellen, wie man die Leiter verwenden soll und umgekehrt, was man mit und auf den Leitern nicht machen darf, dar. Es ist unbedingt nötig, die Leiter nur in solcher Weise, die von dem Hersteller empfohlen wird und laut den Grundschutzbestimmungen zu verwenden. (siehe Regierungsanordnung Nr. 632/2005 und ČSN EN 131-3:2007).

Zu jeder Leiter wird die Gebrauchsanweisung beigelegt (diese findet man auch auf der Web-Seite von dem Hersteller. Es ist nötig, diese vor jedem Gebrauch von der Leiter zu studieren.

Diese Gebrauchsanweisung ist laut zuständiger Norm Nr. EN 131-3:2007 bearbeitet..

Die Leiter zertifizierte die Maschinenbauprüfanstalt in Brünn (Zertifikat ist zur Einsicht bei Ihrem Verkäufer).